

## **Schäuble fordert von Medien mehr Vielfalt bei Sport-Übertragungen**

**Köln (dpa/lnw)** - Bundesinnenminister Wolfgang Schäuble (CDU) fordert von den Medien in Deutschland mehr Aufmerksamkeit für weniger bekannte Sportarten. «Es ist eine Gefahr, wenn sich Millionen von Menschen nur noch für wenige Sportarten interessieren», sagte Schäuble am Montagabend bei der «Ersten Kölner Sportrede» zum 25-jährigen Jubiläum der Führungsakademie des Olympischen Sportbundes.

Durch die Konzentration der Medien auf «zu viele Modeerscheinungen» entstehe eine «Gefahr der Monotonie», sagte Schäuble: «Es tut mir in der Seele weh, wie sich die Leichtathleten abkämpfen müssen, um Aufmerksamkeit zu erlangen.»

Schäuble plädierte dafür, dass Sportkanäle oder Spartenprogramme vermehrt Veranstaltungen übertragen, die keine Publikumsmagneten sind. Dadurch könne sich mittelfristig auch das Nachfrage-Verhalten verändern. Der Gesetzgeber dürfe dabei aber nichts reglementieren. Zur Vielfalt im Sport gehöre auch die Bewahrung des ehrenamtlichen Engagements, betonte der Bundesinnenminister.

dpa ueb zl yynwk dm

301845 Okt 06